

Zuger Pensionskasse, Postfach 338, CH-6301 Zug

<u>Datum</u>	<u>Direktwahl</u>	<u>Ihr Kontakt</u>	<u>E-Mail</u>
10. März 2009	041 728 38 61	Rudolf B. Zeller	rudolf.zeller@zugerpk.ch

Bericht über die finanzielle Lage der Zuger Pensionskasse

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Zuger Pensionskasse konnte sich dem wirtschaftlichen Umfeld und den Auswirkungen der Finanzkrise im vergangenen Jahr nicht entziehen. Sie erlitt auf dem angelegten Vermögen Verluste, die ein Absinken des Deckungsgrads von 108,9% auf 92,0% per 31. Dezember 2008 bewirkten. Die vorhandenen Wertschwankungsreserven im Umfang von 174 Mio. Franken – eine Rückstellung, die gebildet wird um Anlageverluste aufzufangen – mussten vollumfänglich aufgelöst und eine Unterdeckung in Höhe von 166 Mio. Franken ausgewiesen werden.

Erstmals seit dem Jahr 2002 – Deckungsgrad damals 95% – befindet sich die Zuger Pensionskasse damit in einer Unterdeckung.

Welche Konsequenzen hat das für Sie als versicherte oder rentenbeziehende Person?

In einem ersten Schritt hat die Zuger Pensionskasse die Verzinsung der Sparguthaben für das laufende Jahr 2009 auf das gesetzlich erlaubte Minimum von 2% gesenkt und auf eine Anpassung der laufenden Renten an die Teuerung verzichtet. Diese Massnahmen sind für alle aktiven und passiven Versicherten der Zuger Pensionskasse spürbar, wachsen doch die Sparguthaben durch die tiefe Verzinsung weniger schnell an und erreichen somit bei der Pensionierung eine geringere Höhe, und durch den Verzicht auf den Ausgleich der Teuerung der Renten verringert sich deren Kaufkraft.

In einem weiteren Schritt wurde bereits im vergangenen Jahr überprüft, ob die aktuelle Anlagestrategie mit der Risikofähigkeit der Kasse übereinstimmt und welche Massnahmen allenfalls ergriffen werden müssen, um der zukünftigen Entwicklung Rechnung tragen zu können. Das Ergebnis der Überprüfung zeigte auf, dass das bisherige Vorgehen im Anlagebereich ausgewogen und auf die Kasse abgestimmt war, dass jedoch aufgrund der aktuellen Finanzmarktlage auch Verbesserungen möglich sind. Diese werden momentan aufbereitet und fliessen laufend in die Prozesse ein.

Weiterhin wird in allen Bereichen der Anlagetätigkeit äusserst sorgfältig und verantwortungsbewusst gehandelt. Dieses Vorgehen erwies sich in der jüngsten Vergangenheit als äusserst erfolgreich, war die Zuger Pensions-

kasse direkt weder vom Konkurs von Lehman Brothers noch vom Einbruch bei den strukturierten Produkten oder den kriminellen Tätigkeiten von Madoff und Konsorten betroffen.

Dieser Sorgfaltspflicht werden wir zukünftig in allen Bereichen der beruflichen Vorsorge mit Nachdruck nachleben.

Die Zuger Pensionskasse hofft, dass keine weiteren Massnahmen notwendig sein werden, die Sie als Versicherte oder als Rentenbeziehende zusätzlich belasten. Zudem verfügt sie über genügend liquide Mittel, um sämtlichen Leistungsverpflichtungen – auch zukünftigen – vollumfänglich nachkommen zu können. Die gesetzlich verankerte Staatsgarantie erlaubt einer öffentlich-rechtlichen Pensionskasse ausdrücklich eine Unterdeckung ohne das Ergreifen von umfassenden Sanierungsmassnahmen, sofern die Beiträge und Leistungen im Gleichgewicht sind, wie es das Pensionskassengesetz vorsieht.

Der ausführliche Jahresbericht wird Ihnen – wie jedes Jahr – im Verlauf des Monats Mai zugestellt werden.

Freundliche Grüsse
Zuger Pensionskasse

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Zeller', written in a cursive style.

Rudolf B. Zeller
Geschäftsleiter